

Struktur- und Leistungsdaten für eine KTQ-Zertifizierung¹

A.ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St.Veit/Glan

Datum: 26.02.2012

Berichtszeitraum: 01.1.2012 - 31.12.2012

¹ Dieses Formular ist von Privatkliniken ohne Kassenzulassung, Forensischen Einrichtungen sowie weiteren Krankenhäusern außerhalb Deutschlands im Rahmen einer KTQ-Zertifizierung zu bearbeiten und als verbindliche Voraussetzung zur Antragsüberprüfung bei der Zertifizierungsstelle abzugeben.

Bereich Dokumentenname O KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab		Seite 1 von
--	--------------	-----------	--	-------------



Inhaltsverzeichnis

- 1 Allgemeine Informationen zum Krankenhaus S. 3
- 2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement S. 5
- 3 Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/ Fachabteilungen S. 7

Allgemeiner Hinweis:

Mit den in diesem Dokument verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig beide Geschlechter gemeint.

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Herrn Mag. Michael Steiner ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben in diesem Bericht.

SlVe: 1/ Glan, 26.2.2013

Unterschrift, Ort, Datum

Allg. öffentl. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder 9300 St. Veit/Glan, Spitalgasse 26 Tel.: 04212 / 499-0, Fax: DW 222

Bereich O	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version	Gültig ab	Seite 2 von
				45



1 Allgemeine Informationen

Name	A. ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder St.Veit/Glan
Zusatzbezeichnung	
Straße und Hausnummer	Spitalgasse 26
PLZ und Ort	9300 St.Veit/Glan
Telefon	+43-4212/499-0
TeleFax	+43-4212/499-222
E-Mail	Krankenhaus@bbstveit.at
Webadresse/Internetpräsenz	www.barmherzige-brueder.at

Institutionskennzeichen (oder entsprechende Kennzeichnung der Institution)	DVR Nr. 3000 574
Standort(nummer) (wenn vergeben)	K 214
Name und Art des Krankenhausträgers (z.B. frei gemeinnützig, privat, öffentlich)	Konvent der Barmherzigen Brüder St.Veit/Glan

Akademisches	⊠ ja	Medizinische Universitätsklinik
Lehrkrankenhaus	Universität:	Graz
	□ nein	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Güllig ab	Vorversion: keine	Seite 3 von
			, ,		45



Fachbereiche und Forschungsschwerpunkte

Das a.ö. Krankenhaus ist ein Krankenhaus der Basisversorgung und Schwerpunktkrankenhaus für Hämatoonkologie. Das Krankenhaus ist Lehrkrankenhaus der Universität Graz (Ärzteausbildung). Studientätigkeit im Bereich der Tumorchirurgie und Hämatoonkologie

http://www.barmherzige-

brueder.at/content/site/st_veit/ueberuns/ueberblick/index.html

Organisationsstruktur des Krankenhauses				
Abteilungen:	Abteilung für Innere Medizin			
	Abteilung für Chirurgie			
	Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe			
	Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin			
	Palliativstation Heiliger Johannes von Gott			
	Institut für Radiologie			

Fur psychiatrische Fachkrankenhäuser, Krankenhäuser mit ei Fachabteilung oder Kliniken für forensische Psychiatrie:	ner psychiatrischen
Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?	
□ ja □ nein	
Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	224
(Stichtag: 31.12. des letzten Kalenderjahres)	
Anzahl der bettenführenden Fachabteilungen	
Art (aufzählen)	
Abteilung für Innere Medizin	
Abteilung für Chirurgie	
 Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe 	
 Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin 	
 Palliativstation 	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 4 von
			, ,		45



Fallzahlen des Krankenhauses	
Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:	28.518
Vollstationäre Fallzahl:	12.092
Ambulante Fallzahl: Fallzählweise: ja	16.426

Bereich O	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab	Vorversion: keine	Seite 5 von
					45



2 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

Teilnahme an einer externen Qualit	ätssicherung*		
Leistungsbereich	Fallzahl	Dokume n- tationsr ate (%)	Kommentar
Jährlicher verpflichtender Qualitätsbericht an das Land Kärnten			
Regelmäßige jährliche Datenqualitätskontrolle			
Jährliche sanitätsbehördliche Einschau			
ERCP-Dokumentation über ein externes Register der ÖGGH			
Coloskopie-Vorsorgeprojekt mit externer Dokumentation im Rahmen des Projektes "Qualitätszertifikat- Darmkrebsvorsorge" der ÖGGH			
Teilnahme an einer externen Diabetesqualitätsdokumentation FQSDÖ			
Externe Laborqualitätssicherung über die ÖQUASTA, AUVA			
Onkologie: Teilnahme an internationalen multizentrischen Studien , CATO System			
Externe Fortbildungsorganisationen, Kongresse mit Präsentation unserer Ergebnisse			
Publikation unserer Ergebnisse in internationalen Fachjournalen			

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab	Vorversion: keine	Seite 6 von
--------------	---	--------------	-----------	----------------------	-------------



Register der Österreichischen Gesellschaft für Chirurgie über ungeplante Reeingriffe	£		
Register der Österreichischen Gesellschaft für Tumorchirurgie (ACO ASSO) über Kurz- und Langzeitoutcome der Tumorchirurgie von Pankreas, Ösophagus, Leber, Rektum und Struma			
Zahlreiche internationale und nationale wissenschaftliche Studien			
Aufenthalte der Mitarbeiter an nationalen und internationalen chirurgischen Institutionen			
Zuweiserbefragung			
ASDI Benchmarking			
Österreichisches Krebsregister			
Geburtenregister, Perinatal Erhebung			
Abnahmeprüfungen der Geräte durch Spezialfirmen nach ÖNORM Strahlenschutzverordnung		100%	Bei Neuanschaffung Abnahmeprüfung durch Firma; Bei Reparatur, Teilersatz etc. Teilabnahmeprüfg. durch Firma.
Regelmäßige Technische Überprüfungen		100%	Konstanzprüfung durch eigenes geschultes Personal
Technische und fachliche Qualitätsüberprüfung der Mammadiagnostik durch das Mammazertifikat der Österreichischen Zertifizierungskommission im Rahmen der Zertifizierung des Brustzentrums		100%	Rezertifizierung 2013

Bereich Dokumentenname 0 KTQ Struktur- u	Version 1	Gültig ab	Vorversion: keine	Seite 7 von 45
--	-----------	-----------	----------------------	-------------------



Behördliche Überprüfung der Röntgeneinrichtungen	In regelm. Abständen		Lt. Vorschreibung Kärntner LR
Überprüfungen durch das Arbeitsinspektorat	In regelm. Abständen		Zusätzl. bei neuen Bewilligungsverfahren
Technische Qualitätssicherung		100%	Service, Konstanzprüfung
Gesamt			

^{*} Hier erwartet die KTQ-GmbH einen entsprechenden Nachweis über die Teilnahme an allen gesetzlich verpflichtenden und freiwilligen Maßnahmen zur externen Qualitätssicherung.

Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP). Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar/Erläuterung
hier sollen alle aktiven DMP aufgelistet werden, z.B. Diabetes mellitus Typ 1, Brustkrebs, Asthma bronchiale	

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 8 von
0	KIQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	45



Qualitätspolitik (Leitbilder)

Qualitätspolitik (Leitbild)

Die Qualitätspolitik im Hause orientiert sich an der von der Krankenhausleitung vorgegebenen strategischen Ausrichtung unter Beachtung des Leitbildes und den ethischen Leitlinien des Ordens der Barmherzigen Brüder.

In der "Charta der Hospitalität", den ethischen Handlungsleitlinien, werden Punkte der Qualitätsarbeit und Qualitätspolitik wie "Effizienz und gutes Management" mit den Grundsätzen "Effiziente und effektive Verwaltung und Verwendung der Ressourcen" unter dem zentralen Sendungsauftrag der "Hospitalität" (christliche Gastfreundschaft) für hilfesuchende Menschen beschrieben.

Ziel ist die umfassende und ganzheitliche Betreuung des Patienten und deren Angehörige unter Beachtung der Würde des Menschen und der Angemessenheit der Mittel.

Diese Grundsätze fließen in die Qualitätspolitik ein und werden in Strategiemeetings der Krankenhausführung, Mitarbeitereinführungsseminaren, Mitarbeiterzeitschrift und Mitarbeiterinformationsveranstaltungen vermittelt.

Das Motto des Ordensgründers des hl. Johannes von Gott (1495 –1550) "Gutes tun und es gut tun" ist auch heute sehr aktuell und ein Grundsatz des Hauses bei der Qualitätsausrichtung. So ist das Haus seit 2004 Mitglied im "Österreichischen Netzwerk Gesundheitsfördernder Krankenhäuser" einem Subnetzwerk der WHO (Weltgesundheitsorganisation). Zur Umsetzung der Gesundheitsförderung existieren 18 Strategien, 5 Standards und Basisdokumente

(http://www.univie.ac.at/oengk/index.php?id=2_4). Damit soll nicht nur die Gesundheit der Patienten, sondern auch die der Mitarbeiter in den Mittelpunkt gerückt werden wie im Sinne des Ordensauftrages "im Mittelpunkt steht der Mensch".

Die Implementierung von pCC inkl. KTQ in unserem Haus war und ist eine konsequente Weiterentwicklung in Richtung Qualitätsmanagement und berücksichtigt im besonderen das Wertemanagement des Ordens.

Durch die Einbindung der Mitarbeiter der verschiedenen Disziplinen und Professionen in Projektgruppen zur Bearbeitung der PDCA –Zyklen von pCC inkl. KTQ konnte eine umfassende Kommunikation und Auseinandersetzung mit Qualitätspolitik und Qualitätszielen in Gang gesetzt werden. Daraus ergaben sich Visionen, Ideen und Erkenntnisse, die zum Teil in Projekten umgesetzt wurden, wie z. B. die Schaffung einer interdisziplinären Aufnahme/Ambulanz und "Organisation Aufnahme/Portiere". Ziel ist es, das Qualitätsmanagement unter Berücksichtigung der Qualitätspolitik des Hauses, in den nächsten Jahren weiter aufzubauen und Mitarbeiter- und Patientenorientiert weiterzuentwickeln.

Bereich Dokumentenname O KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version 1	Gültig ab		Seite 9 von
--	--------------	-----------	--	-------------



Qua	alitätsziele
1	"Optimierung der Patientenbetreuung" Regelmäßige Befragungen von Patienten bieten die Möglichkeit Qualitätsdefizite zu erkennen und zu minimieren.
2	"Mitarbeiterzufriedenheit" Mitarbeitergesundheit und Mitarbeiterzufriedenheit sind ein zentraler Anspruch und spiegeln die Kultur und Werte unseres Hauses wider. Als Instrument dienen die Mitarbeiterbefragungen und Mitarbeitergespräche
3	"Effizienter Einsatz von Ressourcen" In regelmäßigen Strategiemeetings wird der effiziente und adäquate Einsatz von Ressourcen unter Beachtung der Vorgaben des Ordens und der Politik diskutiert und evaluiert.

Qua	alitätsmanagement-Projekte
1	Vorbereitung und Bearbeitung zur Re-Zertifizierung pCC inkl. KTQ
2	Zertifizierung WZ®-WundZentrum
3	Vorbereitung ISO Zertifizierung Labor
4	Aufbau eines RM-Systems

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 10
	<u> </u>		, , , , , ,		von 45



Name der Organisationseinheit/F	Abteilung für Innere Medizin achabteilung
Kontaktdaten	Prim. Dr. Franz Siebert Tel.: 04212 499 481
	Fax: 04212 499 423 E mail: franz.siebert@bbstveit.at
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilung Gemischte Haupt- und

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Diagnostik und Therapie von hämatoonkologischen Erkrankungen	z.B. Diagnostik und Therapie von Karzinomen des Gastrointestinaltraktes
2	Gastroenterologie, Hepatologie	Endoskopische Interventionen , spez. Ambulanz für chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Lebererkrankungen
3	Diabetologie	Intensivierte Insulintherapie , Diabetessprechstunde und strukturierte Schulungen
4	Konservative Kardiologie	Interdisziplinäre Intensivstation , Stressechocardiographie, Spiroergometrie, Kipptisch

Mediz	inisch-pflegerische Leistungsangebote der	Organisationseinheit/Fachabteilung
Nr.	Medizinisch-pflegerisches- therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Basale Stimulation	
2	Aromapflege	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültia ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 11 von 45



3	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
4	Diabetesberatung	Wird im Haus vorgehalten
5	Diätassistentin	Wird im Haus vorgehalten
6	Ernährungsteam	Hausübergreifend
7	Psychologin	Wird im Haus vorgehalten
8	Physiotherapie	Wird im Haus vorgehalten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	Seite 12
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Selfe 12
					von 45



Nicht-	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung				
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung			
1	Unterbringung Begleitperson	Im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer			
2	Besucherräume				
3	Begleitung durch die Seelsorge				
4	Psychologische Begleitung				

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	6.472 Entlassungen
--	--------------------

Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Brustkrebs	C50	537
2	Bauchspeicheldrüsenkrebs	C25	350
3	Dickdarmkrebs	C18	225
4	Magenkrebs	C16	164
5	Bluthochdruck	110	160
6	Magenentzündung	K29	152
7	Lungenentzündung	J18	132
8	Darmpolypen	K63	130
9	Dickdarmdivertikel	K57	118
10	Refluxkrankheit Magen	K21	102

Bereich	Dakumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	Soite 12
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 13
					von 45



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten				
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung		
1	Allgemeine Interne Ambulanz	Alle "Notfälle"		
2	Hämatologische Spezialambulanz	Kontrollen, Therapien		
3	Spez. "Sprechstunden"	Diabetes , chronisch entzündliche Darmerkrankungen , Nahrungsmittelintoleranzen , Lebererkrankungen		

Appa	Apparative Ausstattung				
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung			
1	Sonographie , EKG, Echokardiographie, CT, Röntgen	24h-Notfall-Verfügbarkeit ist gegeben			
2	Endoskopie	24 Std. Notfalleingriffe möglich (z.B Magenblutung , biliäre Pankreatitis- ERCP)			
3	Labor	24h-Notfall-Verfügbarkeit ist gegeben			
4	Interdisziplinäre Intensiveinrichtung	24h-Notfall-Verfügbarkeit ist gegeben			

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 14 von 45



Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	19 Vollkräfte		Schwerpunkte: Gastroenterologie/Hepatologie und Hämatoonkologie, Akutaufnahme für alle internistischen Erkrankungen, interdisziplinäre Intensivstation Antibiotikabeauftragte Managementausbildung Lehrkrankenhaus der Universität Graz
davon Fachärzte	9 Vollkräfte		3 Zusatzfachärzte Gastroenterologie/Hepatologie, 3 Zusatzfachärzte Hämatoonkologie, ein Zusatzfacharzt internistische Intensivmedizin
Belegärzte	6 Personen	Konsiliarärzte für Psychiatrie, Dermatologie, Neurologie, Urologie, Ophtalmologie, Orthopädie	

Pflegepersonal				
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung		
Pflegekräfte insgesamt	69 Vollkräfte			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	19 Vollkräfte			

1929 - 542 - 57	92-XI VII	500 8			
Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Colta 15
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	9	10/09/09	keine	Seite 15
			.0,07,07		von 45



davon examinierte Gesundheits- und
Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und
Kinderkrankenpfleger mit entsprechender
Fachweiterbildung (3 Jahre)

51 Vollkräfte

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	6-4-17
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 16
					von 45



Thera	Therapeutisches Personal der Abteilung					
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung			
1	Diabetesschwester	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten			
2	Physiotherapeut	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten			
3	Diätassistentin	1 Vollkraft	Wird im Haus vorgehalten			
4	Psychologin	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten			
5	Sozialer Dienst	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten			

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	C-0-17
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 17
					von 45



Name der Organisationseinheit/Fa		Abteilung für Chirurgie
Kontaktdaten		Univ Prof. Prim. Dr. Jörg Tschmelitsch Tel.: 04212 499 495 Fax: 04212 499 609 e-mail: jörg.tschmelitsch@bbstveit.at
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilung	Gemischte Haupt- und

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Brustzentrum	Diagnostik und Therapie von Mammaerkrankungen
2	Diagnostik und Therapie von gastrointestinalen Erkrankungen und Tumorchirurgie	
3	Diagnostik und Therapie von gastrointestinalen funktionellen Erkrankungen	Reflux- und Adipositasoperationen
4	Allgemeinchirurgie	Struma, Varizen, Hernien

Mediz	inisch-pflegerische Leistungsangebote der	Organisationseinheit/Fachabteilung
Nr.	Medizinisch-pflegerisches- therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Aromapflege	
2	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion;	C=11= 10
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 18
					von 45



3	Professionelle Stomaversorgung	
4	Diabetesberatung	Wird im Haus vorgehalten
5	Diätassistentin	Wird im Haus vorgehalten
6	Psychologin	Wird im Haus vorgehalten
7	Physiotherapie	Wird im Haus vorgehalten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	5-24-10
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 19
					von 45



Nicht-	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung					
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung				
1	Unterbringung von Begleitpersonen	Entweder im Zimmer des Angehörigen oder im Gästezimmer				
2	Besucherräume					
3	Begleitung durch die Seelsorge					
4	Psychologische Begleitung					

Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	3.592 Entlassungen	
--	--------------------	--

nauptoi	agnosen		
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Brustkrebs	C50	238
2	Gallensteine/Gallengangssteine	K80	195
3	Leistenhernien	K40	147
4	Schilddrüsenerkrankungen	E04	106
5	Gutartige Tumore der Brustdrüse	D24	91
6	Dickdarmkrebs	C18	86
7	Varizen der unteren Extremitäten	183	82
8	Fettsucht/Adipositas	E66	79
9	Enddarmkrebs	C20	76
10	Speiseröhrenentzündung	K21	72

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 20 von 45



Ambu	lante Behandlungsmöglichkeiten	
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Mamma Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen
2	Proktologische Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen proktologischer Erkrankungen
3	Onkologische Ambulanz	Nachkontrollen onkologischer Erkrankungen
4	Venenambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen von Venen Erkrankungen
5	Struma Ambulanz	Abklärung und Besprechung und Nachkontrollen von Schilddrüsenerkrankungen
6	Wundambulanz	Behandlung von chronischen und/oder komplizierten Wunden

Appa	Apparative Ausstattung			
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung		
1	3 Operationssäle mit entsprechender Ausrüstung	Elektrische Scheren, Stapler, Nervenmonitoring,		
2	Sonographiegerät			
3				

Bereich	Dokumentenname	Version	Güttig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 21
			031,511,561		von 45



Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	17 Vollkräfte		Onkologische und funktionelle gastrointestinale Chirurgie
			Mehrere Fachärzte mit Zusatzqualifikationen:
			Thoraxchirurgie (2)
			Viszeralchirurgie (5)
			EBSQ Coloproctology (1)
			WFSO Surgical Oncology (1)
			Managementausbildung
			MAS Qualifikation
davon Fachärzte	7 Vollkräfte		
Belegärzte	4 Personen		

Pflegepersonal: Pflege bitte ausfüllen				
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung		
Pflegekräfte insgesamt	61Vollkräfte			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	23 Vollkräfte			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	38 Vollkräfte			

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 22
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Selle 22
			0.00		von 45



Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapeuten	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
2	Wundmanager	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
3	Diätassistenten	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
4	Stomaberaterin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
5	Diabetesschwester	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
6	Psychologin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
7	Sozialer Dienst	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	0-14-00
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 23
			23/24/51	2000000000	von 45



Name der Organisationseinheit/Fa	chabteilung	Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe
Kontaktdaten		Prim. Dr. Freydun RONAGHI, MBA Tel.: 04212 499 313 Fax: 04212 499 325 e-mail: freydun.ronaghi@bbstveit.at
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilur	ng □ Gemischte Haupt- und

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung				
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung		
1	Pränataldiagnostik			
2	Geburthilfe			
3	Urogynäkologie			
4	Operative und konservative Gynäkologie-Onkologie			

Nr.	Medizinisch-pflegerisches- therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Inkontinenzbetreuung	
2	Stillberatung	
3	Bezugspflege	
4	Kinästhetische Lagerung und	

Bereich	Dokumentenname	Version	Güllig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 24
20		307			von 45



	Mobilisation	
5	Ernährungsberatung	Wird im Haus vorgehalten

Nicht-	Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung				
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung			
1	Unterbringung von Begleitperson	Entweder im Zimmer des Patienten oder Gästezimmer			
2	Besucherräume				
3					

1.737 Entlassungen

Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Normale Entbindung	O80	445
2	Kaiserschnitt	O82	167
3	Abnorme Regelblutungen	N92	86
4	Frühzeitige Fehlgeburt	002	66
5	Krankheiten der Eierstöcke/Eileiter	N83	62
6	Polypen im Vaginalbereich	N84	59
7	Beckenbodenschwäche	N81	51
8	Krankheiten des Harntraktes	N39	50
9	Gutartige Tumore Gebärmutter	D25	45
10	Krankheiten der Gebärmutterschleimhaut	N85	44

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	Solto DE
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	3	10/09/09	keine	Seite 25
			1131/31/4/31/	1131113	von 45



Ambul	Ambulante Behandlungsmöglichkeiten				
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung			
1	Urogynäkologische Ambulanz				
2	Schwangeren Ambulanz				
3	Gynäkologische Ambulanz				
4	Pränataldiagnostik				

Apparative Ausstattung				
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung		
1	4 Ultraschälle			
2	Urodynamischer Messplatz			
3	Reizstrom Therapie			

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	0 11 01
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 26
		10		150 m 1 m 1 m 1 m 1 m 1 m 1 m 1 m 1 m 1 m	von 45



Ärzte			
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	12		Onkologie, Urogynäkologie, Endokrinologie, Pränatal- diagnostik, Minimalinvasive Chirurgie
davon Fachärzte	6		
Belegärzte	1		

Pflegepersonal				
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung		
Pflegekräfte insgesamt	22 Vollkräfte			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	4 Vollkräfte			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	8 Vollkräfte			
Hebammen	10 Vollkräfte			

Bereich 0	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version	Gülfig ab 10/09/09	Seite 27
				von 45



Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapeuten	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
2	Wundmanager	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
3	Diätassistenten	1 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
4	Stomaberaterin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
5	Diabetesschwester	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
6	Psychologin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
7	Sozialer Dienst	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten

	No.				
Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Colta 20
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 28
		93		MEM.(4)	von 45



Name der Organisationseinheit/F		sthesiologie und Intensivmedizin
Kontaktdaten	Tel. Fax	n. PrivDoz. Dr. Michael Zink 04212 499 482 04212 499 372 ail: michael.zink@bbstveit.at
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilung	Gemischte Haupt- und

Versor	Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung				
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung			
1	Anästhesiologische Versorgung des operativen Betriebes				
2	Intensivmedizinische Versorgung der Patienten				
3	Schmerztherapie				

Nr.	Medizinisch-pflegerisches- therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Intensivpflege	
2	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation	
3	Aromapflege	
4	Basale Stimulation	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	C-11- 00
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 29
					von 45



Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung Begleitperson	
2	Trauerkaffee	
3	Psychologische Unterstützung von Angehörigen	
4		

Fallzahlen der	576 Patienten	
Organisationseinheit/Fachabteilung		

nauptui	agnosen		
Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Instabile Angina pectoris/Brustenge	120	7
2	Akuter Herzinfarkt	121	5
3	Vergiftungen	T43	4
4	Lungenentzündung	J18	4
5	Bakterielle Infektion/Sepsis	A41	4
6	Gastrointestinale Blutung	K92	4
7	Chronisch obstruktive Lungenerkrankung	J44	4
8	Darmverschluss	K56	3
9	Akute Bauchspeicheldrüsenentzündung	K85	2
10	Magenkrebs	C16	2

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab		Seite 30
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	von 45



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten				
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung		
1	Schmerzambulanz	Schmerztherapie		
2	Anästhesiologische Ambulanz	Präanästhesiologische Abklärung		
3				

Apparative Ausstattung				
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung		
1	7 Narkosegeräte			
8	Beatmungsgeräte			
1	Sonographie			
1	Mobiles Röntgen	Wird im Hause vorgehalten		

Bereich	Dokumentenname	Version	Güttig ab	Vorversion:	C-1- 01
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 31
			10.050 (0.000)		von 45



Ärzte						
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung			
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	12 Vollkräfte	Weiterbildungsbefugnis 48 Monate	Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur Manualmedizin			
davon Fachärzte	5 Vollkräfte		Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur, Manualmedizin			
Belegärzte						

Pflegepersonal		
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
Pflegekräfte insgesamt	26Vollkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	3 Vollkräfte	
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	23 Vollkräfte	

Bereich O	Dokumentenname KTQ Struktur- und Leistungsdaten	Version	Gültig ab	Vorversion: keine	Seite 32
	7.50				von 45



Thera	Therapeutisches Personal der Abteilung						
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung				
1	Physiotherapeuten	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten				
2	Wundmanager	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten				
3	Diätassistent	1 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten				
4	Stomaberaterin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten				
5	Diabetesschwester	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten				

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	0-11- 00
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 33
			T E418 (V 408)	0.000000	von 45



Name der Organisationseinheit/F	achabteilung	Palliativstation Heiliger Johannes von Gott
Kontaktdaten		Prim. Priv Doz. Dr. Michael Zink Tel.: 04212 499 482 Fax: 04212 499 372 e-mail: michael.zink@bbstveit.at
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilur	g □ Gemischte Haupt- und

Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung				
Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung		
1	Palliativ medizinische Versorgung des operativen Betriebes			
2	Mobiles Palliativteam			
3				

Nr.	Medizinisch-pflegerischen- therapeutisches Leistungsangebot	Kommentar/Erläuterung	
1	Palliativ care		
2	Aromapflege		
3	Kinästhetische Lagerung und Mobilisation		
4	Akupunktur		

Bereich	Dakumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	ASSESS CONTRACTOR
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 34
			10/07/07	NOI 10	von 45



Nicht-	medizinische Serviceangebote der Organi	isationseinheit/Fachabteilung
Nr.	Serviceangebot	Kommentar/Erläuterung
1	Unterbringung von Begleitpersonen	
2	Essen für Begleitpersonen	
3	Unterstützung durch Sozialarbeiter	
4	Trauerkaffee	
5	Psychologische Begleitung	
6	Entlassungsmanagement	Ausführliche Vorbereitung für eine umfassende Betreuung zu Hause in Zusammenarbeit mit anderen Professionen

Fallzahlen der	215 Entlassungen	
Organisationseinheit/Fachabteilung		

Rang	Umgangssprachliche Bezeichnung	ICD-10 Ziffer (3-stellig)	Absolute Fallzahl
1	Magenkrebs	C16	13
2	Bauchspeicheldrüsenkrebs	C25	13
3	Lungenkrebs	C34	13
4	Chronisch obstruktive Lungenerkrankung	J44	12
5	Brustkrebs	C50	10
6	Leberkrebs	C22	10
7	Enddarmkrebs	C20	7
8	Dickdarmkrebs	C18	6
9	Speiseröhrenkrebs	C15	3
10	Krebs des Gehirns	C71	3

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 35
			.0,0,,0,	KOIIIO	von 45



Ambulante Behandlungsmöglichkeiten				
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung		
1	Schmerzambulanz	Gesamte Schmerztherapie		
2	Mobiles Palliativteam			
3				

Appar	Apparative Ausstattung				
Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung			
	Übliche strukturelle Ausstattung einer Palliativstation				

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09		Seite 36
			10/07/07	ROING	von 45



Ärzte	Ärzte				
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung		
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollkräfte	Sanitätsbehördlich genehmigt	Zusatzausbildung Palliativmedizin		
davon Fachärzte	2 Vollkräfte	Sanitätsbehördlich genehmigt			
Belegärzte					

Pflegepersonal					
	Anzahl	Kommentar/Erläuterung			
Pflegekräfte insgesamt	9 Vollkräfte				
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger ohne Fachweiterbildung (3 Jahre)	0 Vollkräfte	Ohne Palliativpflege			
davon examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger mit entsprechender Fachweiterbildung (3 Jahre)	9 Vollkräfte	Mit Palliativpflege			

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	0.71.07
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 37
					von 45



Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung
1	Physiotherapeuten	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
2	Wundmanager	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
3	Diätassistenten	1 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
4	Stomaberaterin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
5	Diabetesschwester	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
6	Psychologin	2 Vollkräfte	wird im Hausvorgehalten
7	Sozialer Dienst	2 Vollkräfte	Wird im Haus vorgehalten

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 38
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Selle 36
					von 45



Name der Organisationseinheit/Fa	Institut für Radiologie chabteilung	
Kontaktdaten	Prim. Dr. Heinz Lackner, MSc 0043/4212/499-326 heinz.lackner@bbstveit.at	
Hauptabteilung ⊠ Belegabteilung □	Belegabteilung Gemischte Haupt- und	

Nr.	Versorgungsschwerpunkte	Kommentar/Erläuterung
1	Das Institut für Radiologie untersucht ambulante und stationäre Patienten mittels bildgebender Verfahren, um die Kolleg/inn/en in der	Der Hauptschwerpunkt liegt in der Onkologie, sowohl in der Primärdaignostik als auch in den Therapiekontrollen.
	Diagnosefindung zu unterstützen	Hauptsächlich bei Krankheiten des Gastrointestinaltraktes und der Mamma.
		Prä -und postoperative Abklärung
2	CT-gezielte Interventionen	Schmerzblockaden im Rahmen der Kooperation mit der Schmerzambulanz oder Abszessdrainagen iatrogener oder idiopathischer Natur
3	Gewebegewinnung für die Pathologie	# CT-gezielte oder ultraschallgesteuerte Gewebeentnahmen mit Stanzbiopsienadeln, um Gewebe für die pathologische Untersuchung zu gewinnen.
		# Stereotaktische Vakuumbiopsie (Mammatumore, Mikrokalk) seit 2012

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 39
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	36116 37
			2 3		von 45



Fallzahlen der	30 102 ambulante und stationäre
Organisationseinheit/Fachabteilung	Fälle/Untersuchungen

Ambulante Behandlungsmöglichkeiten		
Nr.	Art der Ambulanz	Angebotene Leistung
1	Mammaambulanz	Kooperation mit der Chirurgischen Abteilung/Brustkrebszentrum
2	Schmerzambulanz	In Kooperation mit der Schmerzambulanz der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin

Nr.	Vorhandene Geräte	Kommentar/Erläuterung
1	Durchleuchtung Aufnahmeplatz C-Bogen Mobil-X	Durchleuchtungsuntersuchungen des Magen-Darm-Traktes, postoperative Untersuchungen, ERCP (24-Stundenverfügbarkeit gegeben).
	PACS	Standardröntgenuntersuchungen des Skelettsystems und des Thorax
		Traumadiagnostik
		Intraoperative Diagnostik und OP- Begleitung ; Wundversorgung- Zwischenspeicher
		Lungenröntgen an der Intensivstation
		Speicherfoliensystem und direkte Datenübertragung vom Aufnahmesystem
2	Mammographie	Eine Volldigitale Mammographieeinheit und eine Stereotaxieeinheit mit Vakuumbiopsie

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 40
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	3elle 40
	9		2 2		von 45



3	Computertomographie	Schichtbildverfahren mit Röntgentechnik. Diagnostik des ganzen Körpers.
		CT-Gezielte Interventionen wie: Schmerzblockaden, Stanzbiopsien, Abszessdrainagen
4	Ultraschall	Abdomen, Thorax und small-part- Untersuchungen. Dopplersonographien
		Sonden für intraoperativen-, laparoskopischen- und endosonographischen Ultraschall für die chirurgischen Abteilung

Ärzte				
	Anzahl	Kommentar/Ergänzung	Fachexpertise der Abteilung	
Ärzte insgesamt (außer Belegärzte)	3 Vollkräfte	Weiterbildungsbefugnisse	Schwerpunkt für gastrointestinale Radiologie und Mammadiagnostik Allgemeinradiologie und Ultraschall	
davon Fachärzte	2 Vollkräfte			
Belegärzte	0 Personen			

Therapeutisches Personal der Abteilung				
Nr.	Berufsbezeichnung (Therapeutisches Personal)	Anzahl	Kommentar/Erläuterung	
1	Radiologietechnologinnen	9.5 Vollkräfte	3-jährige Spezialausbildung nach der Matura Zusammengesetzt aus Vollzeit-und Teilzeitarbeitskräften	

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	Seite 41
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Selle 41
					von 45

Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen



	2 RT mit Mammaspezialausbildung 2 RT mit Spezialausbildung in Konstanzprüfungen
--	---

Bereich	Dokumentenname	Version	Gülfig ab	Vorversion:	Seite 42
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	36116 42
			7.TA (TO.4070)		von 45



Ausfüllhinweise:

Ausfüllhinweis zu Identifikationsnummer des Krankenhauses:

Wenn mehrere Identifikationsnummern (ID-Nummer) vorhanden sind, sollen alle mit den entsprechenden Bereichen angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Standortnummer:

Wenn zu einer ID-Nummer Berichte für mehrere Standorte erstellt werden, ist die ID-Nummer des Standortes, auf den sich der Bericht bezieht, anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Art des Krankenhauses:

Die Art des Krankenhausträgers (freigemeinnützig, privat, öffentlich) ist entsprechend anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Forschung und Lehre:

Hier können stichpunktartige Freitextangaben zu Forschungsschwerpunkten, akademischer Lehre und Ausbildungen in anderen Heilberufen gemacht werden. Für weitere Informationen können Links zu den entsprechenden Internetseiten eingefügt werden.

Ausfüllhinweis zu Fallzahlen:

Bei der Angabe der Anzahl der ambulanten Fälle sind die im Krankenhaus verwendeten Zählweisen anzugeben (z.B. Fallzählweise, Quartalszählweise).

Ausfüllhinweis zu Teilnahme an einer externen Qualitätssicherung:

Es sollen nur die tatsächlich erbrachten Leistungen angegeben werden. Die nicht benötigten Felder sollen gelöscht werden.

Ausfüllhinweis zu Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP):

Disease-Management-Programme, an denen das Krankenhaus teilnimmt, sollen dokumentiert werden.

Ausfüllhinweis zur Teilnahme an Maßnahmen der externen vergleichenden Qualitätssicherung:

Wenn Ergebnisse von sonstigen Qualitätssicherungsmaßnahmen dargestellt werden, soll das Zustandekommen der Ergebnisse verständlich und im Freitext kurz erläutert werden (ggf. Link der entsprechenden Homepage, der Fachgesellschaften).

Wenn möglich sollten dazu folgende Angaben gemacht werden:

- Bezeichnung des Leistungsbereichs
- Messzeitraum
- Datenerhebung
- Rechenregeln
- Referenzbereiche

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 43
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Selle 43
			,		von 45



- Vergleichswerte
- Quellenangabe zu Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren

Ausfüllhinweis zu Qualitätspolitik (Leitbilder):

Qualitätspolitik beschreibt sind die übergeordneten Absichten einer Organisation bezogen auf die Qualität ihrer Leistungen, wie sie von der obersten Leitung (Geschäftsführung/Klinikleitung) formell ausgedrückt werden. Abteilungs- und Berufsgruppenspezifische Leitbilder sind darzustellen.

Ausfüllhinweis zu Qualitätsziele:

Qualitätsziele operationalisieren die Qualitätspolitik für die einzelnen Ebenen des Krankenhauses. Sie machen den Qualitätsanspruch somit nachvollziehbar und transparent.

Hier sollen

- strategische/operative Ziele.
- Messung und Evaluation der Zielerreichung sowie
- Kommunikation der Ziele und der Zielerreichung

dargestellt werden

Ausfüllhinweis zu Qualitätsmanagement-Projekte:

QM-Projekte sind einmalige, zeitlich begrenzte Prozesse zur Erreichung von Qualitätszielen. Sie können sowohl für das gesamte Krankenhaus als auch für einzelne Fachabteilungen/Organisationseinheiten an dieser Stelle aufgeführt werden.

Wenn möglich sollen qualitätsorientierte Projekte systematisch dargelegt werden:

- Hintergrund
- beteiligte Personen
- Zielformulierung
- Maßnahmen und deren Umsetzung
- Evaluation der Zielerreichung

Ausfüllhinweis zu Versorgungsschwerpunkte der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die fachabteilungsbezogenen Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses darzustellen. Je Fachabteilung muss der gesamte Punkt 3 von "Name der Organisationseinheit/Fachabteilung" bis zu "Therapeutisches Personal der Abteilung" bearbeitet werden. Zu jedem Versorgungsschwerpunkt können in der Spalte "Kommentar/Erläuterung" ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

An dieser Stelle sind nur die medizinisch-pflegerischen Leistungsangebote des Krankenhauses darzustellen. Zu jedem medizinisch-pflegerischen Leistungsangebot können in der Spalte "Kommentar/Erläuterung" ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Nicht-medizinische Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung:

6 contain	84 - Y0000 20040000 000000	V 427 (141 (141 (141 (141 (141 (141 (141 (14	CANAL OF	0.4000-0014-0000	
Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Seite 44
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	36116 44
			7-7403-0-0-00	0.11,800.1.80	von 45



An dieser Stelle sind nur die allgemeinen Serviceangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen. Zu jedem Serviceangebot können in der Spalte "Kommentar/Erläuterung" ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Hauptdiagnosen nach ICD:

Es sind die 10 häufigsten ICD-Ziffern dreistellig anzugeben. Wenn das Krankenhaus weniger als 10 unterschiedliche dreistellige ICD-Ziffern zu dokumentieren hat, sind alle anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ambulante Behandlungsmethoden:

Hier kann, soweit vorhanden, die Art der Ambulanz sowie der angebotenen ambulanten Leistungen beschrieben werden.

Ausfüllhinweis zu Apparative Ausstattung:

An dieser Stelle ist die apparative Ausstattung der Organisationseinheit/Fachabteilung darzustellen.

Zu jedem Gerät können in der Spalte "Kommentar/Erläuterung" ergänzende Angaben zur Konkretisierung und Spezifizierung (z.B. zu Kooperationen mit niedergelassenen Ärzten) gemacht werden. Der Schwerpunkt soll dabei auf relevanten Geräten ("Großgeräten") liegen. Geräte, die zur üblichen Ausstattung eines Krankenhauses gehören (z.B. Blutdruckmessgeräte, EKG, Blutzuckermessgeräte, Infusionspumpen), sind nicht anzugeben.

Ausfüllhinweis zu Ärzte:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

Es soll hier nicht die Anzahl der Qualifikationen, sondern nur deren Vorhandensein in der Abteilung angegeben werden.

Ausfüllhinweis zu Pflegepersonal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten.

In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Fachweiterbildung und zu speziellen Pflegequalifikationen (z.B. Hygienefachkraft, Wundmanager, Stomatherapeut) gemacht werden.

Ausfüllhinweis zu Therapeutischem Personal:

Für die Angabe in Vollkräften erfolgt eine Zusammenfassung von Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten zu Vollzeitäquivalenten. In der Spalte Erläuterung/Kommentar können Angaben zur Art der Ausbildung oder Therapeutischen Ausbildung gemacht werden.

Bereich	Dokumentenname	Version	Gültig ab	Vorversion:	Colto 45
0	KTQ Struktur- und Leistungsdaten	1	10/09/09	keine	Seite 45
			55754 (7507) 4 (3753)		von 45